



Informationen aufgrund der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO):

Verantwortlicher für die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten ist die Stadt Heilbronn, hier die Städtische Musikschule Heilbronn, Berliner Platz 12, 74072 Heilbronn.

Der städtische Datenschutzbeauftragte ist telefonisch unter 07131/56-2808 und schriftlich unter Moltkestraße 35, 74072 Heilbronn oder per Mail unter rechtsamt@heilbronn.de zu erreichen.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt für folgende Zwecke:

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, speichern wir Ihre Daten zum Zwecke der Bearbeitung Ihrer Anfrage, sowie für den Fall, dass eine weitere Korrespondenz oder die Aufnahme in den Unterricht an der Städtischen Musikschule Heilbronn stattfinden sollte.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b) DS-GVO.

Wenn die personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt werden, könnte dies zur Folge haben, dass Ihr Kind nicht in den Unterricht an der Städtischen Musikschule Heilbronn aufgenommen werden kann.

Soweit es für die Softwarepflege und den Support erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an die Fa. Mikel Software & Multimediaproduktion in Oldenburg übermittelt.

Ihre personenbezogenen Daten werden für folgende Dauer gespeichert:

Wir speichern Ihre Daten so lange, wie es für eine abschließende Bearbeitung Ihres Anliegens notwendig ist.

Sie haben als betroffene Person folgende Rechte:

- Nach Artikel 15 DS-GVO besteht ein Auskunftsrecht gegenüber dem Verantwortlichen.
- Nach Artikel 16 DS-GVO kann die Berichtigung fehlerhafter Daten vom Verantwortlichen verlangt werden.
- Nach Artikel 17 DS-GVO besteht bei Vorliegen der dort genannten Gründe ein Recht auf Löschung bzw. Vergessen werden.
- Nach Artikel 18 DS-GVO kann die Einschränkung der Verarbeitung verlangt werden.
- Nach Artikel 21 DS-GVO haben Sie das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen.
- Sie haben nach Artikel 77 Abs.1 DS-GVO das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben.